

RS OGH 2008/3/27 2Ob31/07h, 4Ob65/10b, 8Ob25/10z, 2Ob74/12i

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.03.2008

Norm

AGBKr Pkt38 Abs1
BWG §1 Abs1 Z7 lite
HGB §383
HGB §400 Abs1
UGB §383 Abs1
UGB §400 Abs1

Rechtssatz

Das Kommissionsgeschäft wird durch den Selbsteintritt des Kommissionärs (Bank) zwar nicht zu einem reinen Kaufvertrag, es tritt aber eine kaufvertragliche Rechtsbeziehung zur Kommission hinzu. Deren Regeln werden insofern verdrängt, als sie mit der Position der Parteien als Käufer bzw Verkäufer unvereinbar sind, also vor allem bezüglich der Hauptleistungspflichten.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 31/07h
Entscheidungstext OGH 27.03.2008 2 Ob 31/07h
- 4 Ob 65/10b
Entscheidungstext OGH 31.08.2010 4 Ob 65/10b
- 8 Ob 25/10z
Entscheidungstext OGH 22.09.2010 8 Ob 25/10z
Auch; Veröff: SZ 2010/113
- 2 Ob 74/12i
Entscheidungstext OGH 25.04.2013 2 Ob 74/12i
Veröff: SZ 2013/42

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2008:RS0123390

Im RIS seit

26.04.2008

Zuletzt aktualisiert am

01.09.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at